

Unser Herr und Gott

von Br. Thomas Gebhardt

Johannes 1:14

Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns; und wir sahen seine Herrlichkeit...

Nachdem wir gesehen haben, dass Gott das Wort war, möchte uns sich heute Gott vorstellen, so wie wir IHN erfahren können. Die Bibel sagt uns, dass Gott Geist ist: ([Joh 4:24](#)) "Gott ist Geist, und die ihn anbeten, müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten". Gott als Geist ist jetzt bei mir und gleichzeitig bei IHNEN. Gott als Geist kann überall zur gleichen Zeit sein. Gerade dies aber macht IHN für uns so unfassbar.

Weil Gott uns liebt, hat Er beschlossen, sich uns auf eine Weise zu zeigen, die für uns begreifbar und verstehbar ist. Wir lesen immer wieder im Alten Testament, dass Gott Menschen begegnete, und dann gab es diesen Tag, an dem JESUS auf diese Welt kam.

Die Bibel sagt das in den Worten: "Das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns; und wir sahen seine Herrlichkeit". Gott offenbarte, zeigte sich den Menschen in JESUS. Das war ein herrlicher Augenblick, denn dadurch zeigte Gott uns SEINE große Liebe zu uns, zu Ihnen und zu mir.

Haben Sie dieses Wort schon einmal richtig wahrgenommen: "Das Wort wurde Fleisch, kam in einem menschlichen Leib zu uns, damit wir etwas von der Herrlichkeit Gottes sehen. Und was war das für eine Herrlichkeit. Da wird JESUS die Schriftrolle gegeben und ER liest vor: ([Lk 4:18-19](#)) "Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, den Armen frohe Botschaft zu verkünden; er hat mich gesandt, zu heilen, die zerbrochenen Herzen sind, Gefangenen Befreiung zu verkünden und den Blinden, daß sie wieder sehend werden, Zerschlagene in Freiheit zu setzen, um zu verkündigen das angenehme Jahr des Herrn."

Ist das nicht wunderbar, wie Gott zu uns kommt? ER bringt den Armen eine frohe Botschaft, ER heilt die zerbrochenen Herzen und den in der Hand des Teufels und der Sünde Steckenden verspricht ER Befreiung, den Kranken, dass sie wieder gesund werden. Und was ist mit denen, die zerschlagen wurden durch Not, Elend, Verzweiflung und andere Dinge? ER verspricht ihnen die Freiheit.

JESUS verspricht Ihnen und mir, egal in was für einem Elend wir stecken, eine angenehme Zeit, indem ER uns zuruft: "Ich bin bei Euch alle Tage bis an der Welt Ende"!

Ist JESUS nicht wunderbar, unser Herr und Gott, zu dem wir Vertrauen haben dürfen, weil ER für uns auf diese Erde gekommen ist, um Sie und mich aus aller Not zu erretten.

ER tut es, vertrauen Sie IHM, wenn ER das Opfer auf sich nimmt, als Mensch auf diese Erde zu kommen, dann wird ER Ihnen sicherlich helfen wollen. Gott segne Sie, Ihr Thomas Gebhardt